

BRANDSCHUTZ



HERZLICH WILLKOMMEN!

LERNINHALTE

- Entstehung von Bränden
- Vorbeugender Brandschutz
- Abwehrender Brandschutz
- Verhalten im Brandfall
- Erste Hilfe

Hinweis: Ergänzend zu dieser Unterweisung ist es wichtig, dass Sie mit einer Führungskraft über Ihre individuelle Arbeitssituation sprechen.

Lerndauer: ca. 15 Minuten

Test: 5 Fragen

Zertifikat zum Selbstdrucken

Bedienhinweise, Glossar und Impressum unter „i“

BRANDSCHUTZ

Wie kann es zu Bränden kommen?



Defekte an elektrischen Anlagen



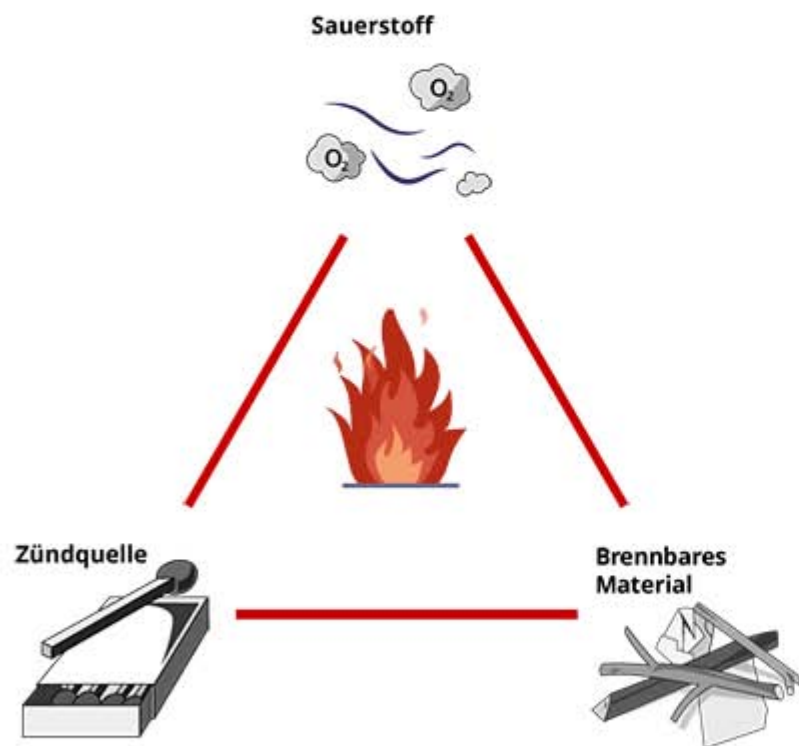
Explosionen z. B. im Labor



Funken durch feuergefährliche Arbeiten

BRANDSCHUTZ

Wie entsteht ein Brand?

**Drei Voraussetzungen für Brandentstehung:**

- Zündquelle
- Sauerstoff
- brennbares Material

Diese Elemente müssen im richtigen Verhältnis aufeinandertreffen.

Wichtig: Gefährlich ist nicht nur das Feuer, sondern auch der Rauch!

BRANDSCHUTZ

Wie leicht beginnt Material zu brennen?

Verschiedene Umstände sind relevant für die Entzündbarkeit eines Materials:



- Oberfläche im Verhältnis zum Volumen
- Entzündungstemperatur des Materials und Temperatur der Umgebung

BRANDSCHUTZ

Was genau ist Brandschutz?

**Vorbeugender Brandschutz:**

- Dient der Brandverhütung
- Verhindert Ausbreitung von Bränden
- Bereitet Lösch- und Rettungsaktionen vor
- Ist Aufgabe des Arbeitgebers oder der Arbeitgeberin, aber Mitarbeitende unterstützen Maßnahmen

Abwehrender Brandschutz:

- Tritt erst in Kraft, wenn es brennt
- Umfasst Aktionen zur Bekämpfung von Gefahren für Leben, Gesundheit und Sachgüter
- Schließt das Retten, einschließlich verschiedener Erste-Hilfe-Maßnahmen, und das Bergen mit ein

BRANDSCHUTZ

Vorbeugender Brandschutz in Ihrem Betrieb

Welche technischen und baulichen Schutzmaßnahmen gibt es an Ihrem Arbeitsplatz?



Brandmeldeanlage



Brandschutztüren



Feuerlöscher



Rauchabzüge

Machen Sie sich mit den Brandschutzeinrichtungen an Ihrem Arbeitsplatz vertraut!

BRANDSCHUTZ

Kennen Sie die Brandschutzzeichen und ihre Bedeutung?

Eine Übersicht der Brandschutzzeichen finden Sie hier:



Feuerlöscher



Löschschlauch



Feuerleiter



Mittel und Geräte
zur Brandbekämpfung



Brandmelder



Brandmelde-
telefon



Richtungspfeile als Zusatzzeichen
zu anderen Brandschutzzeichen



BRANDSCHUTZ

Betrieblicher Brandschutz muss klar organisiert sein



Brandschutzbeauftragte:

Beraten in allen Belangen des betrieblichen Brandschutzes



Brandschutzhelferinnen und -helfer:

Ausgebildet im Umgang mit den vorhandenen Feuerlöscheinrichtungen, übernehmen Brandbekämpfung



Evakuierungsbeauftragte:

Unterstützen im Alarmfall die geordnete Räumung des Gebäudes

Arbeitgeber bzw. Arbeitgeberin bestimmt diese Personen!

BRANDSCHUTZ

Sicheres Arbeiten mit brennbaren Stoffen

**Klare Regelungen zum sicheren Umgang mit brennbaren Stoffen:**

- Wer brennbare Stoffe verwendet, muss dazu von Vorgesetzten gesondert unterwiesen werden
- Prüfen: Kann brennbarer Stoff ersetzt werden?
- Brennbare Flüssigkeiten müssen in Sicherheitsschränken untergebracht werden
- Behälter mit brennbaren Stoffen direkt nach Gebrauch immer verschließen
- Nur die Menge an brennbaren Stoffen am Arbeitsplatz vorrätig halten, die gerade benötigt wird

- Bei längeren Unterbrechungen, Pausen und nach Arbeitsende: Stoffe korrekt wegräumen
- Bei Tätigkeiten mit erhöhter Brandgefahr: Zusätzliche Maßnahmen erforderlich (z.B. Schweißerlaubnis)

- Rauchverbote immer einhalten

BRANDSCHUTZ

Sie sind Teil des Brandschutzes!



- Rauchverbote beachten!



- Brennende Gegenstände nicht wegwerfen
- Hinweise zum Arbeiten mit brennbaren Stoffen beachten



- Ordnung halten und Brandlast vermeiden



- Defekte Elektrogeräte nicht benutzen

Auch in der Freizeit auf Brandschutz achten!

BRANDSCHUTZ

Vorsorge für den Notfall



- Feuerlöscher, Brandmelder etc. nie zustellen
- Rettungswege und Fluchttüren immer frei halten



- Brandschutztüren nicht blockieren oder verstellen
- Nehmen Sie Brandschutzübungen ernst

Brände verhüten

Keine offene Flamme, Feuer, offene Zigaretten und Raucher verbieten

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren **Brand melden** **NICHT RUF 112**

In Sicherheit bringen

- Gefährliche Personen warnen/Rückzugsmöglichkeiten betonen
- Hilflöse Maßnahmen
- Türen schließen
- Gasdruckausweichen
- Fluchtwegen folgen
- Aufzug nicht benutzen
- Schmelzreste aufpassen
- Auf Anweisungen achten

Löschversuch unternehmen

- Feuerlöscher benutzen
- Löschhaushalt benutzen
- Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung benutzen

- Machen Sie sich mit der Brandschutzordnung vertraut

BRANDSCHUTZ

Kennen Sie die Rettungszeichen?

Zeichen weisen kürzesten oder sichersten Flucht- und Rettungsweg aus dem Gebäude, kennzeichnen Notausgänge, zeigen Erste-Hilfe-Einrichtungen. Eine Übersicht der Rettungszeichen finden Sie hier:



Rettungsweg/
Notausgang
(links)



Rettungsweg/
Notausgang
(rechts)



Erste Hilfe



Notruftelefon



Sammelstelle



Arzt



Automatisierter
Externer
Defibrillator (AED)



Augenspül-
einrichtung



Notdusche



Krankentrage

1/2 →

BRANDSCHUTZ

Kennen Sie die Rettungszeichen?

Zeichen weisen kürzesten oder sichersten Flucht- und Rettungsweg aus dem Gebäude, kennzeichnen Notausgänge, zeigen Erste-Hilfe-Einrichtungen. Eine Übersicht der Rettungszeichen finden Sie hier:



Notausstieg mit
Fluchtleiter



Rettungsaustieg



Beispiel für Rettungsweg / Notausgang mit Zusatzzeichen
(Richtungspfeil)



Öffentliche
Rettungsausrüstung



Notausstieg

← 2/2

BRANDSCHUTZ

Was, wenn es doch brennt?

**Überlegt handeln:**

- Brand sofort melden!
- Personen warnen
- Informationen in Brandschutzordnung oder von Vorgesetzten
- Wird Brandalarm per Knopfdruck oder automatisch ausgelöst?
- Wo ist das nächste Telefon?
- Welche Notrufnummern sind zu wählen? Diese stehen in der Brandschutzordnung

BRANDSCHUTZ

Der Notruf



Rettungsleitstelle benötigt präzise Angaben:

- **Wo** ist es passiert?
- **Was** ist passiert?
- **Wie viele** Verletzte gibt es?
- **Welche** Art von Verletzung/Schaden liegt vor?
- **Warten** auf Rückfragen!

Wichtig: Die Leitstelle beendet das Gespräch!

BRANDSCHUTZ

Einsatz von Feuerlöschern

Regeln zum Löschen eines Entstehungsbrandes:



Greifen Sie das Feuer in Windrichtung an.



Stoßweise löschen. Nur soviel Löschmittel einsetzen wie nötig



Beginnen Sie beim Löschen von Flächenbränden vorne unten.



Aber: Tropf- und Fließbrände werden von oben nach unten gelöscht.



Setzen Sie mehrere Löscher gleichzeitig ein, nicht nacheinander.



Vorsicht: Achten Sie nach dem Löschen auf Wiederentzündung.



Personenbrand mit dem Feuerlöscher löschen.



Hängen Sie gebrauchte Feuerlöscher nicht zurück! Sie müssen neu befüllt werden.

BRANDSCHUTZ

Wenn Sie nicht selbst löschen können



- Fenster und Türen zum Brandbereich schließen
- Betrieb über ausgeschilderte Fluchtwege verlassen
- In verrauchten Fluren auf Boden kriechen
- Behinderten Menschen und Besuch helfen
- Am Sammelplatz warten
- Menschenrettung geht vor Brandbekämpfung
- Spezielle Regelungen für Ihren Betrieb teilen Ihnen die Vorgesetzten mit

BRANDSCHUTZ

Erste Hilfe bei Verbrennungen



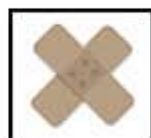
Kleiderbrände sofort mit Wasser oder Feuerlöscher löschen
Alternativ: Betroffene auf dem Boden wälzen



Verbrennungen nur kurz mit Wasser kühlen; kein eiskaltes Wasser verwenden!



Rettungsdienst unter 112 verständigen



Brandwunden mit keimfreien Verbänden bedecken



Heiße Kleidung entfernen
Eingebrannte Kleidung aber nicht!



Brandopfer zudecken
Schock durch beruhigendes Zureden bekämpfen, evtl. Person in Schocklage bringen



Bei Bewusstseinsverlust: Stabile Seitenlage
Bei Atem-/Herzstillstand: Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen
Wenn möglich AED einsetzen!

Öffnen Sie keine Brandblasen, und verwenden Sie keine „Hausmittel“!

BRANDSCHUTZ

Erste Hilfe bei Rauchgasvergiftung



Opfer aus Gefahrenzone retten



Rettungsdienst unter 112 verständigen und auf mögliche Rauchgasvergiftung hinweisen



Opfer an die frische Luft ziehen



Bei Atem-/Herzstillstand: Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen
Wenn möglich AED-Einsatz!

BRANDSCHUTZ

Wichtiger Hinweis!



Bedingungen und Tätigkeiten in den Betrieben und die erforderlichen Brandschutzmaßnahmen sind sehr unterschiedlich.

Ihr Arbeitgeber ist verpflichtet, Sie über arbeitsplatzspezifische Maßnahmen gegen Entstehungsbrände und Explosionen sowie über das Verhalten im Gefahrfall zu unterrichten.

BRANDSCHUTZ



ZUSAMMENFASSUNG

THEMEN DER UNTERWEISUNG

- Entstehung von Bränden
- Vorbeugender Brandschutz
- Abwehrender Brandschutz
- Verhalten im Brandfall
- Erste Hilfe

Hinweis: Ergänzend zu dieser Unterweisung ist es wichtig, dass Sie mit einer Führungskraft über Ihre individuelle Arbeitssituation sprechen.

[Hier geht's zum Test](#)

Viel Glück!